

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	xix
Symbolverzeichnis	xxiii
1 Grundlagen	1
1.1 Gegenstand und Methoden der Volkswirtschaftslehre	1
1.1.1 Entwicklung der Disziplin	1
1.1.2 Wirtschaftswissenschaften zwischen Natur- und Geisteswissenschaften	2
1.1.3 Wirtschaft als (Sub-)System	5
1.1.4 Methodenfragen	6
1.2 Grundtatbestände des Wirtschaftens	12
1.2.1 Systemunabhängige Tatbestände	12
1.2.2 Systemabhängige Tatbestände	21
1.2.3 Vergleich von Wirtschaftsordnungen	23
1.3 Gleichgewichtstendenzen und Stabilität des Marktsystems	26
1.3.1 Klassische Auffassung	27
1.3.2 Keynessche Auffassung	30
Quellen und Literaturempfehlungen	34
2 Mikroökonomie	37
2.1 Vorbemerkung	37

2.2	Spieltheorie	42
2.2.1	Inhalte und Bedeutung der Spieltheorie	42
2.2.2	Das Gefangenendilemma	42
2.2.3	Gleichgewichte in dominanten/dominierten Strategien	45
2.2.4	Das Konzept des Nash-Gleichgewichts	48
2.2.5	Rückwärtsinduktion und Teilspielperfektheit	51
2.2.6	Wiederholte Spiele und kooperatives Verhalten	55
2.3	Haushaltstheorie	59
2.3.1	Budgetgerade	59
2.3.2	Präferenzstruktur	61
2.3.3	Haushaltsoptimum	66
2.3.4	Nachfragekurven	70
2.4	Unternehmenstheorie	73
2.4.1	Produktionstheoretische Grundlagen	73
2.4.2	Kostenbetrachtung	76
2.4.3	Angebotsverhalten der einzelnen Unternehmung	89
2.5	Preistheorie	96
2.5.1	Marktformen	99
2.5.2	Konkurrenzpreisbildung	102
2.5.3	Konsumenten- und Produzentenrente	111
2.5.4	Monopolpreisbildung	112
2.5.5	Oligopolpreisbildung	120
2.5.6	Staatliche Eingriffe in die Preisbildung	130
2.6	Wettbewerbstheorie und -politik	132
	Quellen und Literaturempfehlungen	141
3	Makroökonomie	143
3.1	Vorbemerkung	143
3.2	Geld	146
3.2.1	Geldfunktionen	146
3.2.2	Geldmengenkonzepte	149

3.2.3	Geldversorgung der Wirtschaft	150
3.2.4	Instrumente der Geldpolitik	158
3.2.5	Geldnachfrage	163
3.2.6	Inflation	167
3.3	Wirtschaftskreislauf und Inlandsprodukt	170
3.3.1	Wirtschaftskreislauf	172
3.3.2	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und Inlandsprodukt ..	179
3.3.3	Kritik am Inlandsprodukt als Wohlfahrtsmaß	194
3.4	Einkommens- und Beschäftigungstheorie	198
3.4.1	Klassisches System	201
3.4.2	Keynessches System	215
3.4.3	Vergleich der Ansätze hinsichtlich der beschäftigungspolitischen Therapievorschläge	242
3.4.4	Hicks-Hansen-Analyse	244
3.4.5	Neoklassische Synthese	251
3.5	Konjunktur und Wachstum	264
3.5.1	Vorbemerkung	264
3.5.2	Begriffe und Erscheinungsformen	265
3.5.3	Wachstumstheoretische Erklärungsansätze	272
3.5.4	Konjunkturtheoretische Erklärungsansätze	300
3.5.5	Wirtschaftspolitische Schlussfolgerungen	318
3.6	Außenwirtschaft	325
3.6.1	Theorie des internationalen Handels	327
3.6.2	Zahlungsbilanz	347
3.6.3	Wechselkurs und Währungssysteme	351
3.6.4	Zahlungsbilanzpolitik	366
3.6.5	Geld- und Finanzpolitik in der offenen Volkswirtschaft ..	367
3.6.6	Europäische Währungsunion	380
	Quellen und Literaturempfehlungen	389
4	Theorie der Wirtschaftspolitik	393

4.1	Vorbemerkung	393
4.2	Aufgabenstellung und Abgrenzung zur Wirtschaftstheorie	393
4.3	Teilgebiete und Gestaltungsräume der Wirtschaftspolitik	395
4.3.1	Teilgebiete	395
4.3.2	Gestaltungsräume	396
4.4	Ziele, Zielhierarchien und Zielbeziehungen in der Wirtschaftspolitik	398
4.4.1	Ziele und Zielhierarchien	398
4.4.2	Zielbeziehungen	401
4.5	Der Werturteilsstreit	406
4.5.1	Dogmenhistorischer Hintergrund	406
4.5.2	Max Webers drei Säulen der Werturteilsfreiheit	406
4.6	Ziel-Mittel-Beziehungen und Instrumente der Wirtschaftspolitik ..	408
4.6.1	Ziel-Mittel-Beziehungen in der Wirtschaftspolitik	408
4.6.2	Instrumente der Wirtschaftspolitik	409
4.7	Träger der Wirtschaftspolitik	410
4.7.1	Wer ist alles Träger der Wirtschaftspolitik?	410
4.7.2	Wodurch sind Träger der Wirtschaftspolitik legitimiert?	411
4.7.3	Zur optimalen Vielfalt wirtschaftspolitischer Träger	412
4.7.4	Realitätsbezogene Erklärung der unterschiedlichen Interessenlagen und Verhaltensweisen wirtschaftspolitischer Träger	413
4.7.5	Konflikte versus Kooperation in der Wirtschaftspolitik	416
4.8	Das sogenannte „sozialökonomische Optimum“	419
4.9	Wirtschaftsordnung: Begriff und Klassifikation(en)	436
4.9.1	Zum Begriff der Wirtschaftsordnung	436
4.9.2	Klassifikation(en)	438
4.10	Modell der „freien Marktwirtschaft“	439
4.11	Idee einer wirtschaftspolitischen Konzeption	440
4.11.1	Rationalität der Wirtschaftspolitik und Leitbilder	440
4.11.2	Wettbewerb wirtschaftspolitischer Konzeptionen	441
4.12	Prinzipien des Ordoliberalismus	443

4.12.1 Die Freiburger Schule als „Quelle“ des Ordoliberalismus	443
4.12.2 Walter Eucken Prinzipien	444
4.13 Soziale Marktwirtschaft	447
4.13.1 Mögliche Schwachstellen der „freien“ Marktwirtschaft	447
4.13.2 Die Konzeption der sozialen Marktwirtschaft	454
4.13.3 Verankerung in der Rechtsordnung	458
Quellen und Literaturempfehlungen	459
5 Finanzwissenschaft	461
5.1 Vorbemerkung	461
5.2 Rechtfertigung staatlicher Tätigkeiten	462
5.2.1 Marktversagen und Marktvollkommenheiten	463
5.2.2 Verteilung	477
5.2.3 Stabilisierung	478
5.2.4 Zielkonflikte versus Zielharmonien	479
5.3 Öffentlicher Haushalt	480
5.3.1 Zur Bestimmung des öffentlichen Budgets im Bürokratieansatz	482
5.3.2 Öffentliche Ausgaben	484
5.3.3 Öffentliche Einnahmen	486
5.4 Finanzpolitik	509
5.4.1 Konjunkturstabilisierung durch die Finanzpolitik	510
5.4.2 Staatliche Wachstumsförderung und Verteilungspolitik	515
Quellen und Literaturempfehlungen	518
Sachwortverzeichnis	521